

Mediennutzungsordnung

(Beschluss der Schulkonferenz vom 21.9.2)

Du bist verpflichtet dich bei der Nutzung an das geltende Recht zu halten. Nimm keine unrechtmäßigen Handlungen vor:

1.1. Haftung und Sicherheit

- Dein eigenes Gerät ist in der Schule nicht versichert. Die Schule übernimmt keine Haftung für Schäden an dem Gerät, Diebstahl sowie für die Datensicherheit und -sicherung der genutzten privaten Endgeräte.
- Die Schule ist nicht verantwortlich für Angebote und Inhalte Dritter, die über das Internet abgerufen und u.U. kostenpflichtig heruntergeladen werden können.
- Gehe sorgsam mit deinem Gerät um und achte darauf, dass die Geräte der anderen nicht beschädigt werden. Die Geräte von Mitschüler*innen und Lehrer*innen dürfen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden.

1.2. Internetzugang

- Im Sekretariat bekommen die Schüler*innen bei Vorlage des Gerätes einen WLAN-Code, der für ca. ein halbes Jahr gültig ist.

1.3. Laden der Geräte

- Du bringst das Gerät grundsätzlich in voll aufgeladenem Zustand mit in die Schule.
- Du kannst das Gerät in den Pausen im Ladeschließfach einschließen. Du darfst es grundsätzlich nicht mit auf den Pausenhof nehmen.
- Pause heißt grundsätzlich auch Medienpause, sodass die Nutzung deiner Geräte nicht erlaubt ist. Einzige Ausnahme ist die Mittagspause (13.05-13.40 Uhr), in der du auf dem Pausenhof dein Smartphone und nicht deinen Laptop oder dein Tablet nutzen darfst. Die Nutzung im Schulgebäude ist untersagt.

1.4. Verwendung der Geräte im Unterricht

- Du darfst das Gerät im Unterricht nur verwenden, wenn die Lehrkraft es erlaubt bzw. fordert. Werden in Unterrichtsphasen die Geräte nicht benötigt, so bleiben diese aus/ werden zugeklappt und beiseitegelegt.
- Stelle das Gerät grundsätzlich lautlos ein. Trage Kopfhörer, wenn du z.B. ein Video anschauen musst.
- Klebe deine Kameras ab, wenn du sie nicht benötigst.
- Es ist nett und höflich gegenüber den anderen Teilnehmern und gegenüber der Lehrkraft, wenn du die Kamera bei Videokonferenzen, wenn gefordert, einschaltest.
- Während des Unterrichts dürfen keine anderen Apps geöffnet sein als die für den Unterricht benötigten.
- Halte Hintergrund-Benachrichtigungen (Mails, Chats) ausgeschaltet.
- Nach Ende der Unterrichtsstunde oder der Arbeitssitzung an einem Rechner bzw. Mobilgerät meldest du dich ab (ausloggen und bei iPads bei den Einstellungen für OneNote und Teams zurücksetzen).
- Achte selber darauf, dass du auf deinem privaten Gerät ausreichend Speicherkapazität freihältst.
- Nach der Benutzung fährst du das Gerät herunter.
- Fahre dein Gerät mind. 1x wöchentlich herunter, um Updates zu ermöglichen.

1.5. Kommunikation mit digitalen Medien

Kommuniziere angemessen!

- Achte auf eine höfliche, angemessene und adressatengerechte Kommunikation.
- Vermeide unnötige Kommentare und Icons. Antworte der Gruppe, wenn du direkt angesprochen wirst oder wenn du eine Frage beantworten kannst.
- Drücke dich so aus, dass jeder verstehen kann, was gemeint ist, um Missverständnisse zu vermeiden.
- Schreibe nicht in Großbuchstaben und achte auf deine Rechtschreibung.

Keine Beleidigungen und Lästereien – kein Mobbing!

- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, beleidigenden oder bedrohenden Inhalten ist verboten und können strafrechtlich verfolgt werden.
- Wie im echten Leben gilt auch im Gruppenchat, dass niemand beleidigt werden darf! Auch Lästereien über Leute, die nicht im Chat sind, sind tabu!

Nicht spammen!

- Du darfst keine Massen-Nachrichten (Spam) und/oder andere Formen unzulässiger Werbung versenden.
- Schreibe nur, wenn du einen sinnvollen Beitrag zum Gespräch leisten kannst oder eine wichtige Frage hast. Unnötige Inhalte stören und sind oft der Auslöser für Streit.

1.6. Datenschutz und Urheberrecht

Beachte das Urheberrecht!

- Verletze keine Rechte anderer und halte dich an die Regeln des Urheberrechts.

Schutz und Sicherheit der personenbezogenen Daten - von dir und anderen

- Teile den anderen Gruppenmitgliedern nicht zu viel von dir mit. Das gilt besonders für große Gruppenchats oder Chats, in denen du nicht alle Mitglieder kennst. Je mehr Informationen du über dich preisgibst, desto angreifbarer machst du dich, zum Beispiel für Mobbing.
- Je weniger persönliche Daten du von dir herausgibst und je verantwortungsvoller du handelst, desto besser kannst du zum Schutz und zur Sicherheit deiner personenbezogenen Daten beitragen.
- Respektiere auch das Recht anderer Personen an der Schule darüber zu entscheiden, welche personenbezogenen Daten sie von sich preisgeben möchten und wer sie verwenden darf.
- Gib keine privaten Telefonnummern von anderen Personen weiter, ohne vorher die Erlaubnis der Person eingeholt zu haben.
- Unterlasse Handlungen, die die Privatsphäre von anderen verletzen.
- Verschicke keine Bilder ohne die Einwilligung der abgebildeten Personen, da du sonst das Recht am eigenen Bild verletzt.
- Personenbezogene Daten von dir oder von anderen (z.B. Lebensläufe, Klassenfotos, Filme, etc.) sollten grundsätzlich nur in erforderlichem Maße in der Microsoft Cloud gespeichert werden.
- Im Rahmen des Unterrichts kann es jedoch vorkommen, dass personenbezogene Daten entstehen. Bei deinen personenbezogenen Daten und bei denen von anderen hast du dafür zu sorgen, dass Sicherheit und Schutz von personenbezogenen Daten nicht durch leichtsinniges, fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln gefährdet werden.
- Du bist verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderer Personen bekannt geworden sein, bist du verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz des eigenen Zugangs zu ergreifen (Passwort ändern) und die schulischen Administratoren zu informieren.

- Solltest du in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es dir untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Du bist jedoch verpflichtet, den Eigentümer der Zugangsdaten oder einen schulischen Administrator zu informieren.

1.7. Ehrlichkeit und Gesetzestreue

Keine strafbaren oder jugendgefährdenden Inhalte!

- Unterlasse es, unangemessene Inhalte oder anderes Material („das z. B. Nacktdarstellungen, Brutalität, Pornografie, anstößige Sprache, Gewaltdarstellungen, terroristische Inhalte, Hassreden, Aufrufe zur Gewalt gegen andere oder kriminelle Handlungen zum Inhalt hat,) zu veröffentlichen oder über die Dienste zu teilen.
- Unterlasse Handlungen, durch die Kinder ausgenutzt werden, ihnen Schaden zugefügt oder angedroht wird.

Sei ehrlich!

- Unterlasse Handlungen, die betrügerisch, falsch oder irreführend sind (z. B. sich als jemand anderes ausgeben oder versuchen die Dienste zu manipulieren).
- Du darfst grundsätzlich keine fremden Personen in die Besprechung einladen.
- Ebenso ist es dir nicht erlaubt, Teilnehmer der Besprechung rauszuwerfen oder stummzuschalten.
- Unterlasse es, wissentlich Beschränkungen des Zugriffs auf bzw. der Verfügbarkeit der Programme und Apps zu umgehen.
- Unterlasse Handlungen, die dir oder anderen Schaden zufügen (z. B. das Übertragen von Viren, das Belästigen anderer).
- Hilf niemandem bei einem Verstoß gegen diese Regeln, sonst bist du mitverantwortlich.

1.8. Was passiert, wenn ich mich nicht an die Regeln halte?

- Bei Regelverstößen kann die Schulleitung deinen Zugang zur Plattform, auf der der Verstoß erfolgte, sperren oder einschränken. Die Schulleitung behält sich vor weitere Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen gegen dich zu verhängen bzw. bei strafbaren Handlungen die Polizei einzuschalten.
- Wenn du die Dienste, Programme und Apps verwendest, werden deine Aktivitäten automatisch erfasst und gespeichert. Sollte der Verdacht eines Missbrauchs der Dienste durch Benutzer vorliegen, können Protokolldaten stichprobenweise unter Hinzuziehung des schulischen Datenschutzbeauftragten ausgewertet werden. Die Betroffenen werden entsprechend informiert.